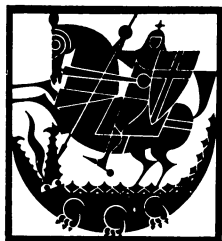




Die Wahlstärk- turnier



Hotel St. Georg Einsiedeln

Das Haus der Turnerinnen und Turner

Wir empfehlen uns höflich

Fam. Dom. Ochsner-Heinrich

Tel. 055-53 24 51

Auto-Reisen

im In- und Ausland

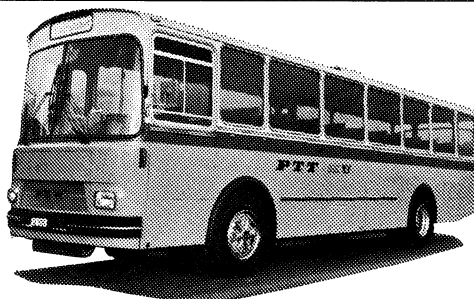
Hochzeitsfahrten

Vereinsausflüge

Firmenreisen

Schulreisen

Höflich empfiehlt sich



Werner Lienert

Werkhof - Einsiedeln - Tel. 055-53 26 24

Ihr Fachmann
für

Uhren

Schmuck

Bestecke

Brillen

Feldstecher

usw.

Eigene Reparaturwerkstatt

**Uhren Bijouterie
Optik**

z. Sihlsee

**Z. Kälin
Einsiedeln**



Tel. 055-53 13 50



**josef stirnimann
bauunternehmung
einsiedeln** Telefon 055-53 20 96

Organ des Turnvereins Einsiedeln
und seiner Riegen

Der Waldstatt Turner

Redaktion:
Heinz Hodel

Spedition:
Benno Ochsner

Nummer 1 März 1977 23. Jahrgang

Inhalt

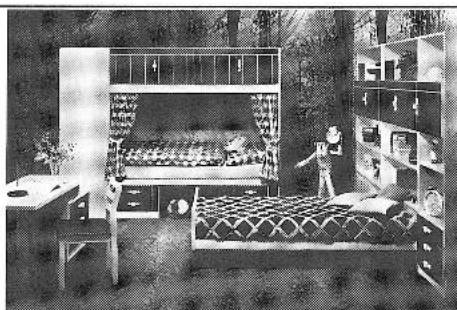
Seite

Allgemein	Zum 85. Geburtstag von Richard Nauer	2
Aktive	103. Generalversammlung der Aktiven	4
	Tätigkeitsprogramm der Aktiven	7
Ringerriege	Zürichsee-Pokal endgültig in Einsiedeln	8
	Ringerriege auch im Ausland aktiv	8
Damenriege	Weihnachtsfeier der Frauenriege	9
	27. Generalversammlung der Frauen- und Damenriege	10
Männerriege	Generalversammlung der Männerriege	11
	25. Etzelmarsch der Männerriege	14
	Faustballmannschaft	15
Allgemein	Gratulationen und Mitteilungen	16

Programm K 6000 Studiomöbel
Verkauf durch gute Fachgeschäfte



Möbelfabrik Kuriger AG
8840 Einsiedeln





**Zum 85. Geburtstag
von Ehrenmitglied Richard Nauer**

Am 5. März 1977 konnte Richard Nauer, in seinem Heim an der Mühlestrasse, im Kreise seiner Lieben, bei guter Gesundheit, seinen 85. Geburtstag feiern. Die ganze Familie der Waldstatt-Turner freut sich mit ihm und seinen Angehörigen zu diesem Anlass. Turnerinnen und Turner gratulieren Dir, lieber Richard, aufrichtig zu Deinen 85 Lenzen und wünschen Dir alles Gute für die Zukunft. Der Herrgott möge Dir noch viele sonnige Jahre schenken.

Richard Nauer ist das älteste Ehrenmitglied des Turnvereins Einsiedeln. 1922 wurde er zum Ehrenmitglied ernannt. Mit 16 Jahren und nicht früher, so wollte es das Gesetz haben, trat unser Jubilar unserem Turnverein bei. Er entwickelte sich sehr bald zum guten Sektionsturner, und bereits vier Jahre später konnte man ihn bei der Sektionsarbeit am Eidgenössischen Turnfest 1912 in Basel sehen. Pferd-Pauschen hiess dannzumal das freigewählte Gerät. Richard meisterte seine Stufenarbeit mit Bravour und war selbstverständlich auch bei der übrigen Sektionsarbeit mit von der Partie. Er hat also mitgeholfen, das stolze Sektionsresultat in der IV. Stärkeklasse, nämlich den 5. Rang mit 143 Punkten, zu erreichen.

Von Natur aus war Aktivturner Richard Nauer gesund, stark und "zäh". Es ist daher nicht zu verwundern, wenn er sich dem Nationalturnen zuwandte. Im Verein, zusammen mit seinen zwei Brüdern Blasius und Benedikt, nebst anderen "Nationalen", wurde jeweils viel und hart

Damen- und Herrensalon Gresch

Anmeldung erwünscht
Telefon 055-53 35 25

Ihre Verbindung
für alle Bankgeschäfte



**Kantonbank
Schwyz** Staatsgarantie

Filiale Einsiedeln
Telefon 055-53 22 71
PC 60-2577

SCHNYDER

PAPETERIE – BÜROBEDARF – REISEN

freut sich auf Ihren Besuch und wird Sie
fachgerecht beraten.

**Stützstrümpfe
Venenstrümpfe**
in Ihrer Drogerie

Albert Hayoz

Johannes-
**Drogerie Parfümerie
Einsiedeln**

Schweiz. Mobiliar-Versicherungen

Ich berate Sie in **allen** Versicherungssparten
prompt und seriös

Mit höflicher Empfehlung

Hauptagentur für den Bezirk
Einsiedeln: Stefan Kuriger,
Armbüel, Tel. 055-53 11 63

Restaurant Biergarten

Vereinslokal der Turner

Es empfiehlt sich höflich
der Vereinswirt
Beat Camenzind-Ochsner



Chaletbau Trachslau AG 8841 Trachslau/Einsiedeln

Dachdeckerarbeiten
Zimmereiarbeiten
Schreinerarbeiten
Schlüsselfertige Chalets

Treppenanlagen
Eternitarbeiten
Altbau-Renovationen
Telefon 055-53 19 61

Möbelfabrik
8841 Trachslau
Telefon 055 - 53 21 28 **Fuchs**

**DIREKT-
VERKAUF**

darum Tiefstpreise!

*Besichtigen Sie unverbindlich die Fabrikaustellung in Trachslau.
Auf Ihren Wunsch werden wir Sie gerne abholen.*

Qualitäts-Fleisch- und
Wurstwaren sowie eine
sorgfältige Bedienung
finden Sie immer in der

Walhalla Metzgerei

Filiale Meieristi



Das
bekömmliche
Einsiedler
Spezial- und
Lagerbier

Mineralwasser, Traubensaft, Süss-
und Gärmost empfiehlt Ihnen

**Brauerei
Rosengarten AG**

Treuhand- und Verwaltungs-AG

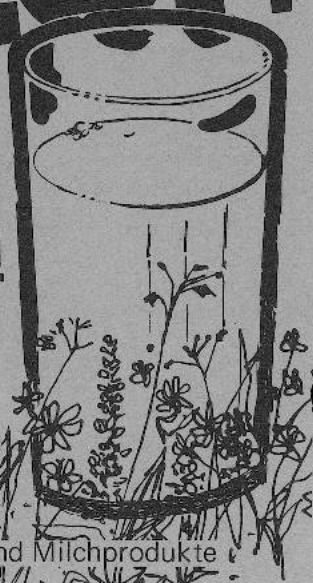
Confidentia

8840 Einsiedeln
Schwanenstrasse 4
Tel. 055-53 25 25

Buchhaltungen, Revisionen
Verwaltungen, Steuern
Organisationen, Gründungen
Immobilien, Treuhandfunktionen

MILCH

ist richtig-
MILCH
ist wichtig!



Landw. Genossenschaft
8840 Einsiedeln
Tel. 055 - 53 25 52

Spezialgeschäft für Käse und Milchprodukte

trainiert. Leider konnte unser Ehrenmitglied sein erworbenes Können nie so recht unter Beweis stellen, obwohl er im Juli 1914 am Zentralschweizerischen Turnfest in Luzern mit dem heissbegehrten Eichenlaub im 5. Rang gekrönt wurde, denn nur wenige Tage danach brach der unheilvolle Erste Weltkrieg aus und machte turnerischen Wettkämpfen ein jähes Ende. Schade! Ich bin überzeugt davon, normale Verhältnisse vorausgesetzt, Richard hätte in der Vollkraft seines Lebens manchem Nationalturner im kameradschaftlichen Wettkampf das Leben sauer gemacht und das Spiel verdorben. Es gäbe natürlich noch vieles zu erzählen, z.B. war er ein regelmässiger und pünktlicher Besucher der Turnstunde. Seine Devise: Zuerst die Sektion und dann die Person. Wir sahen ihn bei den Turnaufführungen auf der idealen Bühne im Kernnhaus, er hat Brot ausgeworfen und zeichnete viele Jahre verantwortlich für das Aufstellen und Wegräumen der Auswerfbühnen.

Wenn Ehrenmitglied Richard Nauer sich nach seiner Ernennung ins Glied der "Stillen" zurückzog, so will das nicht heissen, dass ihm der Turnverein gleichgültig wurde. Er hatte die Entwicklung des Vereins aus seiner Sicht betrachtet und hatte das Erstarken der turnerischen Reihen bestimmt mit Genugtuung vermerkt. Es erfüllt uns mit Freude, zu wissen, dass der Jubilar seinen hohen Geburtstag bei körperlicher und geistiger Frische feiern durfte und konnte. Wir sehen ihn aufrechten Ganges und sicheren Schrittes die Strassen kreuzen. Noch einige Wochen und er wird wieder, so Gott es will, in seinem Garten vor dem Haus anzutreffen sein, Ordnung und Nachschau haltend. Sein Leben war wahrlich keine weiche Tour. Er hat es nach Nationalturner Art in die Griffe genommen und es hart gemeistert. Wer würde heute noch nach getanem, beschwerlichem Tagewerk, das bei Morgengrauen beginnt und nach Sonnenuntergang endet, nicht heim, sondern in die Turnhalle zu den Turnübungen fahren? Per Velo natürlich!

Hugo Kürzi



103. Generalversammlung der Aktiven

Nach einem kurzen allgemeinen Rück- und Ausblick begrüsst der Präsident, Thomas Bisig, im bis auf alle Plätze besetzten Vereinslokal Restaurant "Biergarten", die so zahlreich erschienenen Turner. Über 80, darunter Turnvater Hugo Kürzi, 20 Ehren- und 4 Freimitglieder, die Delegationen der Damen- und Männerriege durch die Präsidentin Lisbeth Kuriger und Ruth Lagler und den neuen Präsidenten Hans Wickart sowie Oberturner Hans Kälin (Masseur) vertreten, und 7 Jungturner liessen es sich nicht nehmen, zu Beginn das vom Oberturner angestimmte Turnerlied mitzusingen und so zum festlichen Auftakt der Generalversammlung beizutragen.

Nach dem Appell erfolgte die problemlose Wahl der Stimmenzähler. Ebenso problemlos erfolgte das Verlesen des Protokolls der letzten Quartalsversammlung vom 15. Mai 1976, wurde dieses doch ohne Änderungen mit Applaus verdankt.

Erfolgreiches erstes Amtsjahr des neuen Präsidenten Thomas Bisig.

Dass die jetzige Rezession gerade die richtige Zeit ist, um sich wieder zu finden, eine Zeit, in der man wieder vermehrt offen miteinander sprechen sollte, um so neu Vertrauen zu schaffen und gemeinsam und durch dieses Vertrauen erstarkt die Zukunft zu meistern, sollten wir Turner auch für unsere Vereinsarbeit beherzigen.

Nach diesen einführenden Gedanken liess Thomas Bisig sein erstes Amtsjahr mit kurzen Spots noch einmal aufleuchten: Ungarn-Kunstturner-Nationalmannschaft zu Gast beim TVE, Durchführung Skitag des TVZO und ZTV mit Anton Geiger als OK-Präsident, Durchführung des Kantonalen Jugendturntages mit Hugo Kürzi als OK-Präsident, Teilnahme an den Turnfesten des ZTV in Lachen und des TVZO in Hombrechtikon mit Übergabe der Verbandsfahne, Tagung der Verbandsleiter im St. Georg, Turnfahrt, AV des TVZO mit Ernennung einiger unserer Turnkameraden zu Veteranen in Hombrechtikon, TVE als Patensektion am 100-Jahr-Jubiläum des TV Lachen, schliesslich der Lottomatch im Hotel St. Georg und die traditionelle Wald-Weihnacht. Diese umfangreiche Tätigkeit wurde mit einem Turnstand und sieben Vorstandssitzungen abgerundet.

Auch der Oberturner weiss Erfreuliches zu berichten. Der durchschnittliche Turnstundenbesuch lag im vergangenen Jahr bei 30–33 Stunden je Turner. Neben den guten Rängen am Skitag des TVZO und ZTV konnte in der Kombination am Eidgenössischen Turner-Skitag der gute 7. Rang in der Kombination erkämpft werden. Weitere Höhepunkte im Berichtsjahr bildeten neben den schon vom Präsidenten genannten Anlässen: die Stock-Skitour mit Franz Grätzer als Wirt, Brotauswerfen,

Lius Kälin AG
EINSIEDELN
HOCH- + TIEFBAU

Telefon 055-53 28 81

Baumeisterarbeiten für

Neubauten

Umbauten

Renovationen

fach- und termingerecht

Das knusprige
gute Brot —
am besten von

C. Birchler-Weber

Schwanenstrasse 20 - Einsiedeln

Wir freuen uns, Sie im

Hotel Pfauen

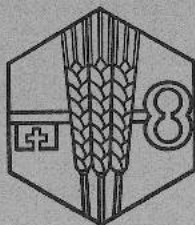
begrüssen zu dürfen

Familie W. Blunshi

**BANK
DER
GUTEN WAHL**

Raiffeisenbank Einsiedeln

Werner-Kälin-Strasse 9 Telefon 055-53 24 39



Gasthaus St. Meinrad Etzel-Passhöhe

Tel. 055-53 25 34

Gern besuchte Gaststätte
der Turnerinnen u. Turner

Familie Ruhstaller

Armin Ochsner

8840 Einsiedeln

Farb-Center

Haus Biergarten - Tel. 055-53 39 49

Malergeschäft

Ilgenweidstr. 30 - Tel. 055-53 19 32

**Wenn es ums Fotografieren geht
Ihr Fachgeschäft**

foto gabriel

Hauptstrasse 54
8840 Einsiedeln
Tel. 055-53 33 74

Aktivmitglied

Skifahrer!

Neue Skis in Kunststoff oder Metall
kaufen Sie vorteilhaft direkt bei

Skifabrik Schönbächler Einsiedeln Telefon 055-53 21 70

Verkauf und Service von Head-, Rossignol-,
Atomic-, Völkl-, Fischer-, Blizzard- und
Attenhofer-Skis

Gasthaus Schiffflände

Im Hüsli nett und chli
Chasch guet ässe
Und hend au e guete Wy

empfiehlt sich den Turnern
und Turnerinnen bestens

Dom. Ochsner-Kälin

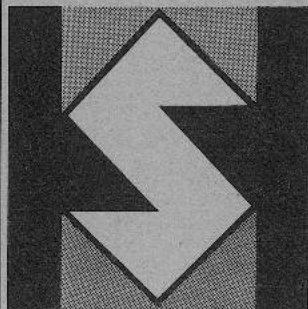
Garage Autospenglerei

Anton Andermatt

Tel. 055-53 33 20
8841 Gross/Einsiedeln

Offizielle Vertretung:
VOLVO MORRIS

MG



**SHELLING+HEUSSI
BAUUNTERNEHMUNG AG
8840 EINSIEDELN**

OCHSNERSTRASSE 2
Telefon 055 - 53 47 48

Arosa-Staffette, Kilbi, Lachen—Einsiedeln und das Schluss-Turnen mit Plausch-Wettkampf.

Als Schwerpunkte für das neue Turnerjahr können aus dem genehmigten Tätigkeitsprogramm die folgenden Anlässe herausgegriffen werden: Vereins-Skirennen zusammen mit der Damen- und Männerriege, Besuch des Schaffhauser Kantonalen Turnfestes in Thayngen und die Organisation und Durchführung des Zentralschweizerischen Ringertages in Einsiedeln mit OK-Präsident Anton Geiger.

Fast ausgeglichene Jahresrechnung. Der Kassier, Christian Iten, musste leider die sehr grossen Kosten für den Turnfestbesuch in Lachen durch den hohen Festkartenpreis bemängeln. Diese Ausgaben, diverse Materialanschaffungen und ein bescheidener Zustupf in den Turnfest-Fond (im Hinblick auf die grossen Auslagen für das Turnfest in Genf von 1978) führten dazu, dass keine weiteren Rückstellungen mehr gemacht werden konnten und nur noch ein minimaler Überschuss zu verzeichnen ist. Mit dem besten Dank wurde dem Kassier Décharge erteilt. Auch das Budget 1977, das unveränderte Mitglieder- und Gönnerbeiträge vorsieht, nahm die Versammlung an.

Interessante Berichte der Untersektionen und Kommissionen. Res Kälin, Leiter der Jugendriege, konnte von verschiedenen Erfolgen unserer Jüngsten berichten (siehe Waldstatt-Turner Nr. 3 und 4, 1976). Höhepunkt war neben dem Jugendturntag die Turnfahrt auf Holzegg und Hochstuckli, an der 110 Knaben und Mädchen teilnahmen. Ruth Lagler, Leiterin der Mädchenriege, betreut zurzeit 143 Jungturnerinnen. Diese Zahl lässt sicher auf eine aktive und interessante turnerische Tätigkeit schliessen. Für die Unterstützung durch die Hilfsleiterinnen, ohne die mit so vielen Mädchen gar nicht geturnt werden könnte, dankt Ruth. Höhepunkte waren auch hier der Jugendturntag, die Turnfahrt und der Besuch des Zentralschweizerischen Turnfestes in Lachen.

Kurz, aber nicht weniger aufschlussreich fielen die Berichte der Turnerhilfskasse von Hans Grätzer und über das Werbe- und Propaganda-Ressort von Benno Ochsner aus.

Ebenso vermittelte die Präsidentin der Damenriege einen kurzen Überblick über die interessante Tätigkeit der Damenriege, die 2 Lottomatches durchführte, einen Plausch-Wettkampf mit der Männerriege organisierte und auch im Ferienprogramm gemeinsam mit der Männerriege ein Velo-Rallye durchführte. Ebenso abwechslungsreich gestaltete sich das Geschehen in der Männerriege. Hans Kälin, der Oberturner, verstand es

5 auf jeden Fall ausgezeichnet, uns einen kurzen Überblick zu vermitteln.

Und dass die Männerriege in Hans Wickart einen würdigen und fähigen Nachfolger von Alois Kälin gefunden hat, bewies er selbst in ein paar kurzen Grussworten.

Die Kunstturner, unter der bewährten Leitung von Konrad Gresch, besuchten im letzten Jahr acht Wettkämpfe. Gross war die Effizienz in dieser Sparte, hagelte es dort doch nur so Kränze, Zweige und Medaillen. Was die Erfolgsquote anbelangt, stehen die Ringer keineswegs nach. So konnten, laut Benno Steinauer, nicht nur Erfolge an Anlässen in der ganzen Schweiz verbucht werden, sondern auch der Zürichsee-Cup konnte endgültig nach Einsiedeln geholt werden.

Über die Sparte Leichtathletik berichtete Emil Kälin. Auch er konnte von SVM-Versuchen und guten Leistungen unserer Turner berichten.

Mitgliederbereinigung anlässlich der Mutationen. Der Vorstand durchkämte die Mitgliederliste und beantragte, Aktive, die seit längerer Zeit nicht mehr in der Turnhalle anzutreffen waren, aus dem Verein zu entlassen. Auf der anderen Seite der Bestandesliste konnten dafür 8 Burschen, die als Jungturner bis jetzt aktiv mitturnten, als Neumitglieder in den Verein aufgenommen werden. Der Gesamtbestand der Stammsektion umfasst nun 146 Mitglieder.

Wechsel im Vorstand. Adelrich Lienert und Meinrad Kälin ("Grütli") hatten nach etlichen Jahren Vorstandsarbeit die Demission eingereicht. Als Anerkennung und Dank überreichte der Präsident Adelrich eine Taschenuhr und "Grütli-Meiri" eine Trichel. Die Turnkameraden Hans Grätzer und Kurt Schiess erklärten sich bereit, neu im Vorstand mitzuwirken. Die übrigen Wahlgeschäfte, voran die Bestätigung des Präsidenten für zwei Jahre, wickelten sich reibungslos ab.

Auszeichnungen und Ehrungen. Einmal mehr konnte der unermüdliche Jugendriege-Leiter, Res Kälin, als fleissigster Turnstunden-Besucher geehrt werden; am Vorbild fehlt es den Jungen wahrlich nicht! Zu neuen, verdienten Freimitgliedern wurden ernannt: Engelbert Fuchsli, Toni Geiger, Karl Hensler, Werner Portmann und Louis Reichmuth. Jeder leistete nach seinen Möglichkeiten für den Verein Wertvolles.

Verschiedenes und Ausklang. Die Vertreterin der Damen- und der Vertreter der Männerriege überbrachten ihre guten Wünsche und Grüsse. Dass die GV nicht einmal im fern gelegenen Borneo vergessen ging, bewiesen die Kartengrüsse von Fredy.

Nach der zügig geleiteten Versammlung konnte der Vorsitzende eine Stärkung aus "Beats Küche" ankündigen. — Bei Plaudern, Gedankenaustausch oder einem bodenständigen Jass klang die GV 77 aus.

HOTEL LÖWEN

Birchli

empfiehlt sich den Turnern
und Turnfreunden bestens

Familie
Josef Bisig-Kälin

Kaffee-Kenner trinken
DREIHERZEN-KAFFEE zu Hause
und in über 70 Gaststätten
in und um Einsiedeln herum

Mit freundlicher Empfehlung

Hans Oechslin-Lienert

Kaffeerösterei Dreiherzen

Sport- und Ehrenpreise
Medaillen
Vereinsbestecke
Gravuren

A. Kuriger, Zürcherstrasse 58
Telefon 055-53 31 64
8840 Einsiedeln

Linde

hotel/restaurant
einsiedeln

Familie Hugo Kälin-Bruhin
Mitglied der Männerriege
Tel. 055-53 27 20

zählen

steuern

regeln

messen

mit Apparaten und Anlagen von

LANDIS & GYR AG ZUG

LANDIS & GYR

WERK EINSIEDELN
TEL. 055 53 23 23

Hotel Schiff

empfiehlt sich allen Turnern aufs beste

herzlich Willkommen
Familie Kälin-Kläger

wisel
kälin sport

Telefon 055 / 53 21 88
Hauptstrasse 47 8840 Einsiedeln

IHR BERATER IN SPORT UND FREIZEIT

Für sanitäre Anlagen und Spenglerei zu

E. Iten-Kistler

dipl. Installateur
Einsiedeln Tel. 055-53 12 23

■ Alle Arbeiten prompt und fachgemäss

Häsch Durscht
und wotsch es no ä chly luschtig ha,
dä muesch i d'

Schäferhütte-Bar

(Hotel Krone)

Restaurant Elefant

empfiehlt sich höflich den
werten Turnern und ihren
Gönnern.

Fam. Hermann Bisig-Grätzer

Gehen Sie mit der Mode.
Man achtet auf Ihre Schuhe.
Eine Auswahl ohnegleichen
finden Sie im

Schuhhaus Drei Eidgenossen Hermann Fuchs

Das Schuhgeschäft für die ganze Familie

Central

Café-Restaurant Bäckerei-Konditorei

S'guet Brot vom Beck
Einsiedler Spezialitäten

Fam. A. Kälin-Eberle
Tel. 055-53 26 15

Tätigkeitsprogramm 1977 der Aktiven

11. Januar	Turnstundenbeginn
15. Januar	GV im Vereinslokal Rest. "Biergarten"
22. Januar/evtl. 5. März	TVZO-Turnerskitag in Fischenthal
1. Februar	Turnstand, Brotauswerfen Turnhalle "Furren"
5.–16. Februar	Betteln für Brotauswerfen
22. Februar	Brotauswerfen/Fasnachtsdienstag
5. März	Vereins-Skirennen
13. evtl. 20. März	Skitour mit Langlaufski
1. April	Frühlings-AV des TVZO in Hütten
25./26. Juni ***	Turnfest in Thayngen (Schaffhausen)
Juni	SVM
Juli/August	Ferienveranstaltungen gemäss Ferienprogramm
Juli	Zentralschweizerischer Ringertag
August	Arosa-Stafette
28./29./30. August ***	Kilbi
August/September	Einsiedeln—Lachen, LA-Wettkämpfe
September ***	Turnfahrt
September	Schwyzer-OL
13./20. Dezember	Schlussturnen
23. Dezember	Waldweihnacht
10. Januar 1978	Turnstundenbeginn
14. Januar 1978	GV

Die Turnhallen sind 1977 zu folgenden Zeiten geschlossen:

16.–27. Februar	Sportwoche/Fasnacht
3.–11. April	Karwoche
10. Juli – 13. August	Sommerferien

Vorstand TVE

*** Offizielle Anlässe gemäss Art. 39 unserer Statuten

Zürichsee-Pokal endgültig in Einsiedeln

Am 5. Dezember fand in Rapperswil die Rückrunde um den Zürichsee-Ringer-Cup statt. Die Ringerriege Einsiedeln konnte mit einem kleinen Punktevorsprung antreten, hatten sie doch – zum erstenmal seit Bestehen dieses Turniers – in der Vorrunde das Punktemaximum erkämpft! – Leider standen der Mannschaft, wegen Verletzungsspech, einige bewährte Teamstützen nicht zur Verfügung, was zur Folge hatte, dass in der 62-kg-Klasse den Gegnern der Sieg kampflos überlassen werden musste. In der Klasse bis 57 kg hat die Einsiedler Riege den Abgang von Edgar Steinauer, der sich jetzt erfolgreich im Langlaufsport betätigt, noch nicht verkraftet. Der Trainer der Einsiedler war dadurch gezwungen, auf die Karte "Nachwuchs" zu setzen. Es war eine helle Freude für die Zuschauer, zu sehen, wie unsere Jüngsten, die zum Teil in höheren Gewichtsklassen antreten mussten, die mangelnde Routine mit unbändigem Kampfgeist wett machten und so einen grossen Teil zum Einsiedler Gesamterfolg beitrugen.

Die Resultate der Endrunde: Einsiedeln–Wädenswil 32:8 (Vorrunde 32:8), Einsiedeln–Rapperswil 32:8 (25:15), Einsiedeln–Bubikon 27½:12½ (27:13), Einsiedeln–Tuggen 18:22 (24:16), Einsiedeln–Zürich 40:0 (25:15).

Die Rangliste: 1. Einsiedeln, 2. Tuggen, 3. Wädenswil, 4. Bubikon, 5. Rapperswil, 6. Zürich.

Der aktiven Ringerriege und ihrem Trainer ein kräftiges "Bravo"!

Ringer auch im Ausland aktiv

Im Rahmen der Vorbereitungen auf den Zürichsee-Cup weilte die Ringerriege Einsiedeln am 21. November in Götzis (Österreich). Die Mannschaft aus Götzis trat zum Wettkampf mit allen Landesmeistern und Europameisterschaftsteilnehmern an. Die Mannschaft aus Einsiedeln setzte sich zum Teil aus erfahrenen Ringern und zum Teil aus jugendlichen Nachwuchsleuten zusammen. Im Freistilringen waren technisch gute Kämpfe zu sehen, und die beiden Mannschaften gingen ebenbürtig von der Matte. – Im griechisch-römischen Ringen mussten die Einsiedler die Überlegenheit ihrer international erfahrenen Gegner anerkennen, womit das Gesamtergebnis zugunsten der Gastgeber ausfiel.

Weihnachts- und St. Nikolausfeier der Frauenriege

Auch im letzten Jahr bereitete der Vorstand mit einigen Helferinnen eine Weihnachtsfeier vor. Punkt acht Uhr stampfte eine grosse Schar Turnerinnen durch den hohen Schnee in den Klosterwald, wo eine Tanne weihnächtlich geschmückt wurde. Bei Kerzenlicht und bissiger Kälte tönnten alte, schöne Weihnachtslieder durch die Stille der Nacht. Zum zweiten Teil versammelten wir uns im "Biergarten", um noch einige gesellige Stunden miteinander zu verbringen. Doch wurden wir von zwei Ruprechts überrascht, die uns ausrichten liessen, dass St. Nikolaus leider nicht persönlich unserer Feier beiwohnen könne, da er Angst vor so vielen Frauen hätte!!!

Der Gehilfe von St. Nikolaus wusste allerhand zu berichten. Es wurde gerühmt und getadelt; er wusste vom grossen Lärm während der Turnstunden und den eifrigen Nachtlichtern, die den Heimweg nachts nur schwer finden. Als Strafe hatten die Sünderinnen, je nach der "Schwere" ihres Vergehens, Liegestützen zu drücken oder Kniebeugen auszuführen. Als Abschluss wurden die drei Turnerinnen ausgezeichnet, die im internen Wettkampf als Siegerinnen hervorgingen:

1. Marlies Henseler mit 768 Punkten
2. Josy Kälin mit 733 Punkten
3. Phily Birchler mit 700 Punkten

Knecht Ruprecht übergab den Anwesenden als besonderen Gruss einige Säcke mit süssen Überraschungen, die allgemein Anklang fanden.

Um die Ausgaben unserer Vereinskasse auf einem erträglichen Mass zu halten, wurde im Laufe des Abends ein Lottospiel durchgeführt. Viele schöne Preise wie Kaffee, Fleisch und Knusperwaren waren zu gewinnen. Den Hauptgewinn des Abends – ein Pult – stiftete der Firmenchef unserer Möbelfabrik Zehnder. Vielen Dank für die grosszügige Spende, Herr Zehnder!

Vielen Dank auch den guten Feen, die zum Gelingen des schönen Abends beigetragen haben, und wer weiss, vielleicht hören wir an der nächsten Weihnachtsfeier noch die zweite oder sogar dritte Strophe unserer Weihnachtslieder.

Marlies Kissling

27. ordentliche Generalversammlung der Frauen- und Damenriege

Dieses Jahr war unsere Riege beim Ehrenmitglied Dominik Ochsner zu Gast. Die Mitgliederzahl ist in den letzten Jahren erfreulich angewachsen, so dass unser Vereinslokal nicht mehr alle aufnehmen konnte. Die Präsidentin, Lisbeth Kuriger, heisst alle herzlich willkommen, seien es die 113 Turnerinnen, unsere Ehrenmitglieder oder die Delegationen. Mit viel Schwung und gewohnter Sachlichkeit führt uns Lisbeth durch die Versammlung. In ihrem Bericht hält sie Rückschau auf das vergangene Vereinsjahr und weist auf einige Höhepunkte hin. Sie dankt allen herzlich, die sich immer wieder für unsere Riege einsetzen. Ein besonders herzlicher Dank gilt jedoch Lisbeth Schönbächler. Während 25 Jahren gehörte sie dem Vorstand an, und 18 Jahre lang leitete sie die Turnstunden. In diesen Jahren gab es für Lisbeth viel Arbeit und hie und da Unerfreuliches. Doch konnte sie auch manch frohe Stunde im Kreise der Turnkameradinnen erleben. Die Präsidentin bittet, Lisbeth solle besonders diese Stunden in Erinnerung behalten.

In ihren Jahresberichten rufen uns die Vorturnerinnen ein abwechslungsreiches Vereinsjahr in Erinnerung. Auch das Tätigkeitsprogramm für das kommende Jahr verspricht vieles.

Vier Vorstandsmitglieder treten nach langjähriger Mitarbeit zurück. So gehörte Lisbeth Schönbächler 25 Jahre dem Vorstand an, Alice Lacher 11 Jahre, Ursula Dubs 8 Jahre und Agnes Schalcher 5 Jahre. Die Präsidentin dankt den scheidenden Vorstandsmitgliedern für die tatkräftige Mithilfe und wünscht ihnen alles Gute.

Der Vorstand setzt sich neu wie folgt zusammen:

Präsidentin	Lisbeth Kuriger	Leiterin FR	Annemarie Bürki
Kassierin	Josy Gyr	Leiterin DR	Heidi Kälin
Aktuarin	Claudia Kälin	Leiterin MR	Ruth Lagler
Korresp. Aktuarin	Marlies Kälin		

Als neue Leiterin des Frauenturnens konnte Annemarie Bürki gewonnen werden, die Frauenriege bleibt also in guten Händen!

Dann konnten wiederum viele Turnerinnen für fleissigen Turnstundenbesuch ausgezeichnet werden. Hildy Liebich, Annelies Kälin und Frieda Geiger wurden für ihre 15jährige Mitgliedschaft mit einer kleinen Wappenscheibe geehrt.

Dann gab es auch den Wanderpreis 1976 zu verteilen. Marlies Henseler ist die glückliche Gewinnerin! Doch wer weiss, ob das hübsche Zinnkrüglein im 1977 nicht weiterwandert?

Café Conditorei Mercur Einsiedeln

Erwin Ochsner
Telefon 055-53 28 18
Spezialitäten
Terrasse
Eigener Parkplatz

Modehaus z. Augustiner Einsiedeln

Ihr Geschäft für sportliche
und modische Bekleidung

FRANZ  ISIG
SCHUHMACHERMEISTER

Orthopädische Massarbeit
Fuss-Stützen

Feine Reparaturen **8840 Einsiedeln**
Schuh-Pflegemittel Tel. 055-53 22 04

Restaurant Sihlsee Einsiedeln

Turner und Turnerfreunde
treffen sich gerne im
heimeligen Sihlsee

Mit kameradschaftlicher Empfehlung
Mariann und Remo Hausherr

Benedikt Lienert

Automobilwerkstätte und Garage
Mercedes-Benz-Service
Renault Vertretung

empfiehlt sich für:
Reparaturen an Autos und Traktoren —
Ersatzteile — Pneus — Benzin — Öl — usw.

8840 Einsiedeln
Eisenbahnstrasse 18 Tel. 53 25 09

Xaver Föhn Dachdeckergeschäft

8840 Einsiedeln
Langrütstrasse 17
Tel. 055-53 15 59

Kostenvoranschlag und
fachmännische Beratung
unverbindlich

Steil- und Flach-
bedachungen

Eternit- und Schindel-
Fassadenverkleidungen
Drucksichere
Schneefang-Montage
Dachreparaturen
Holz-Imprägnierungen

Kraftreserven für den Turner aus den
Fleisch- und Wurstwaren der

Metzgerei Jucker-Kälin

Schmiedenstrasse

Metzgerei Schwanen

empfiehlt sich allen Turnern
für prima Fleisch und Wurst

Fam. A. Ruhstaller-Kälin

Das Fachgeschäft für den
anspruchsvollen Hausbesitzer.
Persönliche Beratung –
Qualität in der Ausführung

BINGISSER

dipl. Malermeister
Mythenstrasse 22

Zoo Füchslin

Hauptstrasse 3 - Einsiedeln

Das Spezialgeschäft für
Aquarien, Haustiere sowie
sämtliche Zoobedarfsartikel

Exklusivität
Holzofengebackenes Brot

**WIKART
EINSIEDELN**

Bäckerei
Lebensmittel
Reitanstalt

Telefon 055-53 28 91

Lerne reiten jung und alt!

Vito Cefola
Hauptstrasse 3
8840 Einsiedeln
055-53 39 25



Spann- und Auslegeteppiche
Orientteppiche
Boden- und Wandbeläge
Möbel ab Fabrik

Restaurant Langrütigärtli

empfiehlt sich allen
bestens

Hedy Lienert und Markus
Freimitglied der Aktivsektion

ZURBRIGGEN Chem. Reinigung

Schwanenstrasse 21
8840 Einsiedeln

Die perfekte Reinigung auf dem Platz Einsiedeln –
bekannt seit 30 Jahren für höchste Ansprüche

Telefon 055-53 43 33 – gratis Hauslieferdienst

Unsere Riege zählt nun 172 Turnerinnen, davon turnen 78 in der Frauenriege und 94 in der Damenriege.

Die üblichen Vereinsgeschäfte wurden flüssig abgewickelt, und kurz vor 22 Uhr konnte Lisbeth Kuriger die Traktandenliste abschliessen. Dann wurde natürlich das gemütliche Beisammensein gepflegt. Drei nimmermüde Musikanten brachten viel Stimmung in den Saal. Zur Abwechslung wurde eine Kommode amerikanisch versteigert, und für eine Quizfrage standen drei hübsche Preise bereit.

Im Namen aller Turnerinnen möchte ich Dir, liebe Lisbeth, ganz herzlich danken für Deinen grossen Einsatz während des ganzen Vereinsjahres und für die umsichtige Führung der GV!

ck

Generalversammlung der Männerriege

Am Mittwoch, dem 5. Januar 1977, hielt die Männerriege im Hotel "St. Georg" Rückschau auf das vergangene Riegenjahr.

In Anwesenheit der eingeladenen Gäste, Turnvater Hugo Kürzi, Frau Lisbeth Kuriger, Präsidentin der Damenriege, Thomas Bisig, Präsident der Stammsektion, konnte der Männerriegen-Präsident, Alois Kälin, die beachtliche Zahl von 53 Männerriegen-Mitgliedern begrüessen. Die wie immer vortrefflich abgefassten Jahresberichte des Präsidenten, des Riegenleiters, Hans Kälin, und des Berichterstatters der Faustballgruppen fanden bei den Anwesenden einhelliges Lob.

Aus diesen Berichten ging deutlich hervor, dass auch im vergangenen 26. Riegenjahr allerhand geleistet wurde. Von den 18 vorgesehenen Veranstaltungen konnten deren 16 programmgemäss durchgeführt werden. Nur die Herbstturnfahrt ins Glarnerland und der Familienbummel fielen wegen misslichem Wetter buchstäblich ins Wasser. Einzig das letztjährige ZTV-Turnfest in Lachen konnte nicht befriedigen. Wenn die Wettkampfbedingungen und Wettkampfanlagen entsprechend organisiert und hergerichtet gewesen wären, könnte man noch einiges vergessen. Die Organisatoren von Turnfesten sind mit der jetzigen Form sichtlich überfordert. Aktive-, Damen- und Männerturner, dies alles an zwei Tagen unter einen Hut zu bringen, ist wohl nicht mehr durchführbar und nicht mehr zu empfehlen. Der ZMTV ist jedenfalls gewillt, in dieser Angelegenheit etwas zu unternehmen. Ein Turnfest sollte immer einen Höhepunkt darstellen, und wir hoffen, dies wieder zu erreichen.

Mutationen. Auch dieses Jahr konnten 3 neue Mitglieder, Beat Abegg, Eduard Luternauer und Walter Zehnder in die Riege aufgenommen werden.

Somit zählt die Männerriege heute 66 turnende und 46 nichtturnende, das heisst total 112 Mitglieder.

Jahresmeisterschaft. Die Rangliste wird von folgenden drei Namen angeführt:

1. Josef Ruhstaller 36 Rangpunkte
2. Paul Fuchslin 43 Rangpunkte
3. Emil Birchler 44 Rangpunkte

Jahresrechnung. Die von Kassier Albert Kälin in meisterhafter Art und Weise vorgelegte Jahresrechnung ergab zur Freude der Anwesenden einen erklecklichen Überschuss.

Wahlen. Man wusste es, dass zwei treue und uneigennützigere Vorstandsmitglieder nach langjähriger, jedoch erfolgreicher Vorstandstätigkeit ins zweite Glied treten wollen. Präsident Alois Kälin und Kassier Albert Kälin mussten ersetzt werden. Für das Amt des Präsidenten hat sich Kamerad Hans Wickart, Ehrenmitglied des ETVE, und als neuer Kassier Sepp Ruhstaller zur Verfügung gestellt. Beide wurden von der Versammlung einstimmig und mit grossem Applaus gewählt. Auch die verbleibenden Vorstandsmitglieder wurden für eine weitere Amtsperiode einstimmig wiedergewählt.

Ehrungen. Für 10 Jahre aktive Zugehörigkeit zur Riege durfte Hubert Weinzerl das silberne Turnerlöffeli entgegennehmen.

Für 25jährige Vereinsmitgliedschaft konnten drei Kameraden zu Freimitgliedern ernannt werden. Es sind dies die Brüder Meinrad und Alfons Hensler sowie Albert Kälin. Dabei ist zu bemerken, dass alle drei noch heute fleissige und aktive Männerriegenturner sind. Ihnen wurde ein Zinnbecher verabfolgt.

Ernennung von Ehrenmitgliedern. Durch einstimmigen Beschluss, begleitet von tosendem Beifall, wurde zwei verdienten Männerrieglern diese höchste Ehrung zugesprochen, nämlich den beiden abtretenden Vorstandsmitgliedern Präsident Alois Kälin und Kassier Albert Kälin. Ersterem für die umsichtige und stets für die Riege einsatzbereite Präsidialtätigkeit und dies während vollen 15 Jahren. Albert Kälin, aktives Mitglied seit 25 Jahren, zuletzt 10 Jahre als äusserst tüchtiger und erfolgreicher Kassier, kann er doch seinem Nachfolger ein ansprechendes Vereinsvermögen zur Weiterverwaltung übergeben. Ausser-



Alles, was Sie an

Sport- und Motojacken
Regenmäntel, Regenbekleidung
Herrenhüten
Moto- und Sporthandschuhen
Kappen
Gummistiefeln
Geräten und Werkzeugen

benötigen, kaufen Sie stets
zu günstigen Preisen
und in grosser Auswahl bei

Hermann Kälin-Ruhstaller
Schlüsselhöfli - Tel. 055-53 23 60

Auch wir freuen uns,
Sie begrüssen zu dürfen

Hotel Schwanen

Familie Bisig

Gutes Brot
Feine Backwaren
Torten und Desserts

Immer frisch im Lädeli um die Ecke



Bäckerei

Konditorei

Nordstr. 3

8840 Einsiedeln

Für prima Fleisch- und
Wurstwaren
empfiehlt sich



Metzgerei Josef Gübelin

Kronenstrasse 7, 8840 Einsiedeln
Telefon 055-53 23 54

architekt

für Neu- und Umbauten

Adelrich Lienert
dipl. Architekt Tech. HTL
Schwanenstrasse 35, Einsiedeln

Staatlich geprüfte Fahrschule
für alle Kategorien

Schönbächler Beny

Dorfkeller

Telefon 055-53 23 07
Ehrenmitglied TVE

Willst Du saubere Qualitätsarbeit,
komm zu

Kurt Räber-Schädler Malergeschäft

Tel. 055-53 45 13

- Bau- und Möbelmalerei
- Plastik- und Tapeziererarbeiten

**PHOTO
FRANZ KÄLIN**

Schmiedenstrasse 1
8840 Einsiedeln
Telefon 055 / 53 28 71

Zum gemütlichen Hock in die

Fischerstube

Mit freundlicher Empfehlung
Fam. F. Kälin - Tel. 055-53 24 75



Schaufensteranlagen
Garagetore
Eisenkonstruktionen
Kunst- und allg. Schlosserarbeiten
Schulmöbel

**LIENERT
TECAG**

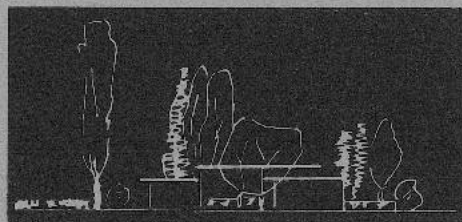
zur Klostermühle - Einsiedeln
Telefon 055-53 27 23

Schön sein kann man lernen!

empfindliche Haut braucht natürliche
Pflege. Wir beraten Sie gerne.

Albert Hayoz

Johannes-
**Drogerie Parfümerie
Einsiedeln**



**Gartenbau
F. Baumann Einsiedeln**

Telefon 055-53 15 34

Für prima Fleisch- und
Wurstwaren empfiehlt sich

**Edy Nussbaumer
Metzgerei Schwert
Einsiedeln**

Sportler und Sportfreunde
treffen sich gerne

Wo? bei W. O.

Restaurant Drusberg
Tel. 055-53 29 19

**Shell Service
Einsiedeln**

THOMAS STEINAUER
Zürcherstrasse, 8840 Einsiedeln
Telefon 055-53 18 45

Pneu-Center, Kiosk

dem amtierte er (hoffentlich auch in Zukunft) als Organisations-Präsident des Bally-Arola- und Globus-Skivolklaufs, die jeweiligen willkommenen Zustüpfen in die Vereinskasse einbrachten. Beiden neuen Ehrenmitgliedern wurde als äusseres Zeichen und Dank je eine Zinnkanne mit Widmung und ein Blumenstrauss überreicht. — Herzliche Gratulation.

Gegen Schluss der Generalversammlung meldeten sich noch verschiedene Redner zum Wort. So die Präsidentin der Damenriege, der Präsident der Stammsektion und Eugen Widmer für die Faustballgruppen. Sie fanden anerkennende Worte für die erspriessliche Zusammenarbeit und gratulierten den neu ernannten Ehrenmitgliedern.

Der neue Präsident, Hans Wickart, dankt den Anwesenden für ihr Zutrauen zu seiner Wahl. Er werde nichts unterlassen, in die bewährten Fussstapfen des abtretenden Präsidenten zu treten.

Nach gewohnt speditiv verlaufener GV wurde den Anwesenden ein schmackhaftes Rippli mit Suurchrut und Gumel serviert. Dann folgte der gemütliche Teil, wobei man sich der unbeschweren kameradschaftlichen Geselligkeit hingab.

JK

Turnerinnen und Turner:

Berücksichtigt bei Euren
Einkäufen die Inserenten
des Waldstatt-Turners

25. Etzelmarsch der Männerriege

Ausgerüstet mit Langlaufskis, Schlitten, Rennrodeln oder marschtüchtigem Schuhwerk fanden sich zum Jubiläumsmarsch der ETV-Männerriege vom Meinradstag 1977 just 25 Mitglieder ein. Bei strahlender Einsiedler Wintersonne wurden die Etappenziele angepeilt, an welchen recht unterschiedliche Aufgaben zu lösen waren. Ausgangsbasis für die Bewertung war wie immer der Turnstundenbesuch. Sodann folgte ein Ballwerfen, eine knifflige Schätzungsfrage, ein Blitzpuzzle, dann das obligate Jassturnier und schliesslich, wieder in die Dorfregion zurückgekehrt, das sagenhafte Einsargen in der Kegelbahn des Hotel "Linde".

Als Route wurde eine neue Variante gewählt, wobei jedoch der stets willkommene Kaffeehalt in der Blüemenen bei Turnkamerad Hansjörg mit spezieller Freude eingehalten wurde. Der Weg führte die Langläufer über den Schwedentritt und die bekuften und wohlbeschuhten Männer über den Waldweg und die Meiern, um sich dann im Restaurant "Rössli" in Egg zu einem zweiten Verschnaufhalt zu treffen. Ziel unseres Marsches ist und bleibt St. Meinrad, Etzel, doch als die frommen Waller beim Einsiedler Heiligen einen Besuch abstatten wollten, wurde die Kapelle vom bärtigen Küster geschlossen. Nun, wir konnten es verschmerzen, aber der Opferstock ist leider um diesen oder jenen Fünfliber ärmer.

Ein schon fast unsportliches Mahl tischte uns die Familie Ruhstaller im St. Meinradsstübli auf. Unsportlich deshalb, weil es eine richtige Summierung von Kalorien darstellte und darüberhinaus bestens zubereitet und freundlich serviert wurde. Es meinte einer zwischen Zunge und Speck: "Hätte St. Meinrad gewusst, wie hier gekocht wird, so wäre er wohl kaum in Richtung 'Alp' weitergezogen."

Herzlichen Dank der Küchenbrigade und der liebenswerten Bedienung. Pièce de résistance bildet das kurze Jassturnier, an welchem endlich einmal ein richtiger Profi gewann. Prost Funsli!

In stiebender Fahrt machten sich die Langläufer und die Schlittler nach Vesper auf den Weg, in die engeren, heimatlichen Gefilde zurückzukehren.

Zum Teil mit einem ordentlichen Wettbewerbsfieber stiegen die 25 Aufrechten in die letzte Disziplin, wohlwissend des möglichen frühen Todes. Es entwickelte sich in der Kegelbahn der "Linde" ein abendfüllendes Programm, das mancher kostspieligen Sendung unserer lieben TV wirklich den Rang abgelaufen hätte.

Der Etzelmarsch der Männerriege ETV ist ein Plauschwettbewerb, an welchem eigentlich um zwei Ehrenpreise gewetteifert wird. Da ist

Planungen
Konstruktionsbüro
Ingenieurholzbau
Zimmerei

Barackenbau
Schreinerei
Dachdeckerei
Sägerei

8840 EINSIEDELN Tel. 055-53 45 81



Nach der Turnstunde
schätzen die Mitglieder
das gemütliche Beisammensein
im

Restaurant Schwyzerhüsli

Familie Bürgi-Kälin
Tel. 055 53 28 10

Immer willkommen im

Restaurant Wachslicht

Familie Kälin

Bahnhofgarage Gebr. Oechslin Einsiedeln

Tel. 055-53 21 33 od. 53 18 18

off. OPEL-Vertretung
OPEL-Fahrschule
Verkauf — Service — Ersatzteile
ESSO-Service

Für fachgemässe
Ausführung Ihrer

Spengler- und Sanitärarbeiten

empfiehlt sich

Kälin Franz
Birchli Ehrenmitglied

Wotsch es nach em Turne ä chly gmütli ha
muesch is

Haumesser

gah

Familie Schorno-Wetzel

TULIPAN

für

Klosterbrot

und

Einsiedler Spezialitäten

FÜR IHRE WERBUNG

cliché + litho beeler

8840 Einsiedeln
Grotzenmühlestrasse
Telefon 055 - 53 24 84

Josef Mazenauer

Schreinerei

Telefon 055-53 28 57

Büro 055-53 29 40

empfiehlt sich für Aussteuern

Auf Wunsch Ausstellungsbesuch
(ohne Kaufzwang)

Hotel Restaurant Bären

Das schöne, gastfreundliche Haus
heisst Sie willkommen

Hotel Weisses Kreuz

empfiehlt sich allen
Turnern und der ge-
schätzten Bevölkerung
von Einsiedeln und
Umgebung

Familie Albert Steiner
Telefon 055-53 27 55

Biderbost-Kälin Einsiedeln



Uhren — Optik
Bijouterie
8840 Einsiedeln
Hauptstrasse 41
Tel. 055-53 24 73

Mitglied des Zentralverbandes
Schweiz. Uhrmacher
Vertretung: Certina — Tissot

Restaurant Falken

Etzelstrasse

empfiehlt sich den
Turnern und Turnerinnen
bestens

Fam. W. Kälin-Beeler

Ihr Fachgeschäft



Eidg. dipl.
Radio- und
TV-Fachgeschäft

8840 Einsiedeln
Schmiedenstrasse 14
Telefon 055-53 41 70

Othmar
Kälin
Plattenbeläge
Einsiedeln

Mythenstrasse 33
Tel. 055-53 10 52

verlegt:
keramische Wand- und
Bodenbeläge, Mosaik

versetzt:
Marmor- und
Kunststeine
erstellt:
Cheminées

Treff-

der Turner und Skifahrer im

Restaurant Sternen Birchli

einmal die wunderhübsche Walliser Zinnkanne, gestiftet von "Alp-Jösy" und das "Schlussliechtl".

Die Kanne, die sich neben den Schwingerkränzen im Buffet von Alfons Hensler sicher gut machen wird, war der Preis für den Sieger nach Punkten, denn ein K.o. wird es bei diesem Wettkampf sicher nie geben. Wie aber Geni Widmer sein Schlussliechtl plazierte, könnte wahrscheinlich nur bei einem nächtlichen Besuch ermittelt werden, he ja, bei Tag brennt es nicht.

Der Tag war mit so viel Überraschungen gespickt, dass der Chronist nur einige besonders liebenswerte Nebensächlichkeiten herauspicken möchte.

Da hat einer kurz vor dem Meinradstag einige Zähne verloren und um sich und die Riege zu trösten, stiftete er den Wein zum Mittagessen. Ein anderer hatte an der Generalversammlung den Faden verloren und übernahm deswegen das Dessert. Der Dritte wiederum, bekannt als Tag- und Nachtbauer des Schwedentritts, wurde beim veritablen "Stöckli-ryten" vom Etzel herunter gesichtet. Ob dies wohl eine neue olympische Disziplin wird?

Die Teilnehmer danken dem Oberturner Hans Kälin für die treffliche Organisation und freuen sich bereits auf neue Taten.

Nun ja, der 25. Etzelmarsch ist tot – an einem herrlichen Tag gestorben – es lebe die 26. Auflage.

H.P.

Magere Ausbeute unserer ersten Faustballmannschaft

Währenddem sich unsere erste Mannschaft in der letztjährigen Sommer-Faustballmeisterschaft noch in der 2. Liga halten konnte, lief das leider in der Hallenmeisterschaft der gleichen Liga für unsere Einsiedler Faustballmannschaft gar nicht rund. In den geräumigen Grossraum-Turnhallen konnte praktisch unter gleichen Bedingungen wie im Freien und mit ebenfalls fünf Spielern, im Rahmen der TVZO-Wintermeisterschaften gespielt werden. Die Spiele verteilten sich auf Wochentag-Abende oder Samstagnachmittage während den Monaten Dezember, Januar und Februar. Dass nun unserer ersten Mannschaft im Vergleich mit den übrigen Mannschaften einiges an Ballgefühl und Balltechnik abgeht, beweisen die Resultate, konnte doch kein einziges Spiel gewonnen werden. Sicher sind die festgestellten Tatsachen nicht nur auf die sehr schlechten Trainingsverhältnisse (nicht genügend Hallen), sondern auch auf den Trai-

ningsfleiss einzelner Spieler (der Schreibende nicht ausgeschlossen) zurückzuführen.

Zu der folgenden Rangierung trugen die Spieler Peter von Burg, Franz Gusenbauer, Heinz Hodel, Alois Kälin, Walter Oechlin, Kurt Räber und Eugen Widmer bei.

Winter-Hallenmeisterschaft TVZO

1. TSV Jona III	14
2. Satus Rapperswil-Jona	14
3. MR Meilen 1	13
4. TSV Jona IV	10
5. TV Männedorf 1	10
6. MR Bäretswil 1	9
7. MR Horgen 1	8
8. MTV Stäfa 1	6
9. MR Zollikon 1	4
10. MR Einsiedeln 1	0

Der Bericht vom Abschneiden unserer zweiten Mannschaft an der Winter-Hallenmeisterschaft des TVZO folgt in der nächsten Nummer des Waldstatt-Turners, da in den anderen Gruppen die Meisterschaft noch nicht beendet ist und die Ranglisten noch nicht vorliegen.

Gratulationen

Am 16. Oktober 1976 feierte Meinrad Hensler, aktiv turnendes Mitglied der Männerriege, seinen 65. Geburtstag. Diese Mitteilung ging leider im letzten Waldstatt-Turner unter. Wir gratulieren Dir, lieber Meiri, dafür auch nachträglich noch um so herzlicher.

Am 31. März 1977 wird Josef Fuchs, Trachslau, seinen 69. Geburtstag feiern. Wir gratulieren auch zu diesem Fest recht herzlich.

Redaktionsschluss für die nächste Nummer des Waldstatt-Turners:
6. Juni 1977

**Bei Drynette gereinigt...
...immer gepflegt!**

Drynette-Center
Chem. Reinigung
Schwanenstrasse 3
Tel. 055-53 31 70
Max Baumli, Aktivmitglied

Freunde der Waldstatt lesen den

Einsiedler Anzeiger

Darum wird auch Ihr Inserat gelesen

Einsiedler Anzeiger AG, 8840 Einsiedeln
Telefon 055-53 22 20



Max Indermaur AG
8840 Einsiedeln
Postfach 25
Telefon 055-53 44 53

Die Spezialfirma für den modernen Küchenbau

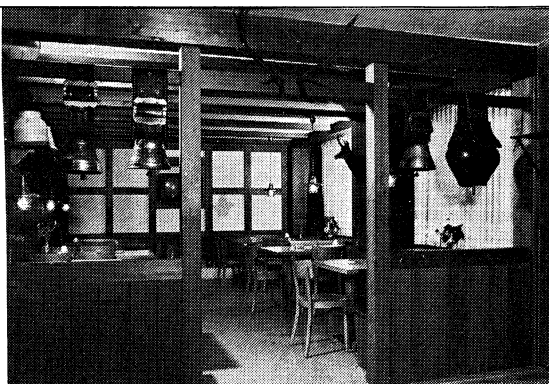
Hotel Waldstatt

Treffpunkt der Turner
und Schwinger

Küche und Keller vorzüglich

Mit höflicher Empfehlung

W. Füchslin-Kälin





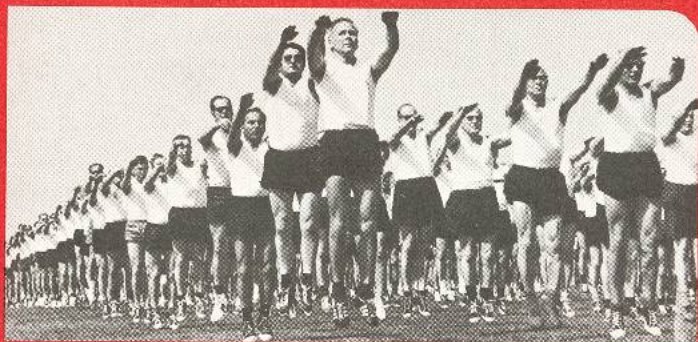
Aktive Wir jungen Burschen holen unsere Kondition in den rassigen Turnstunden des TVE. Möchtest nicht auch Du Dich stählen in unserem flotten Turnbetrieb?

Turnstunden: jeweils 20.00 Uhr
Dienstag Turnhalle Furren
Freitag Turnhalle Brüel

Turnstunden: Knaben
Dienstag, 17.45–18.45 und
ab 19.00 Uhr, Turnhalle Furren
Freitag, 19.00 Uhr, Turnhalle Brüel

Jugendriege Eltern, wünscht Ihr für Eure Söhne und Töchter körperliche Ertüchtigung, dann schickt sie in die gut geführte "Jugl" des TVE.

Turnstunden: Mädchen
Freitag, 17.30–18.30 Uhr,
1. bis 4. Klasse, Turnhalle Brüel
Donnerstag, 18.30–19.30 Uhr,
5. und 6. Klasse, Turnhalle Furren
Donnerstag, 19.30–20.30 Uhr,
Realklassen, Turnhalle Furren



Männerriege Um den zahlreich angesetzten Fettpolstern den Kampf anzusagen, benötigst Du den Beitritt in die Männerriege.

Turnstunde: Mittwoch, 20.00 Uhr, Turnhalle Furren

Damenriege Turnen ist heute auch für die Damen von grösster gesundheitlicher Bedeutung. Unsere Kameradschaft wird Sie begeistern.

Turnstunden: Montag, 20.30 Uhr, Turnhalle Furren
Donnerstag, 20.30 Uhr, Turnhalle Furren

